

nachträglicher Erwerb der Berufsbildungsreife (Sekundarstufe 1)

VORAUSSETZUNGEN

- Arbeitssuchende ohne Schulabschluss
- Nachweis Wohnsitz Berlin / Oberhavel
- Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht
- beglaubigte Kopie des letzten Abgangszeugnis

MAßNAHMEN-ZIEL

- Die erfolgreiche Teilnahme an den Prüfungen zum nachträglichen Erwerb der Berufsbildungsreife, bei einer, an einer, vom staatlichen Schulamt, zu benennenden Schule
- Kennenlernen von praktischen Arbeits- und Ausbildungsabläufen
- Vorbereitung auf eine Berufsausbildung bzw. die Aufnahme einer Beschäftigung nach Abschluss der Qualifizierung

Unterrichtsfächer

- Deutsch
 - Mathematik
 - Geschichte
 - Biologie / Physik / Chemie
 - politische Bildung
 - berufliche Qualifizierung
 - Englisch / Französisch
-
- schriftlich / mündlich
 - abweichend je nach Bundesland

Unterricht

Mo, Di, Do, Fr
Mi

08:15 – 15:30 Uhr
Projekttag

Unterricht

betriebliche Lernphase

1168 UE

180 UE

Maßnahmendauer: 11 Monate

Standort Berlin

Uhlandstraße 97 | 10715 Berlin

Tel: 030 | 915 222 03

zentrale-berlin@novum-pae.de

FÖRDERUNG möglich über

- Bundesagentur für Arbeit
- Jobcenter
- Berufsförderungsdienst der Bundeswehr
- Deutsche Rentenversicherung
- Berufsförderungswerk

Zertifiziert durch



Maßnahme-Nr. Berlin:
955 / xxx / 2023

nachträglicher Erwerb der
Berufsbildungsreife